

Matrox Hybrid Display

Mit dieser Software können Sie die Einstellungen Ihrer Mehrfachanzeigen konfigurieren. Beispielsweise können Sie mit dieser Software:

- n Wenn Sie mehrere Matrox-Grafikkarten einsetzen, können Sie bis zu 16 Anzeigen gleichzeitig verwenden. (Ohne diese Software können unter Windows 2000/XP maximal 10 Anzeigen gleichzeitig verwendet werden.)
- n Kombinieren Sie 2 oder mehr einzelne Anzeigen zu einer einzelnen Windows-Anzeige. (Eine "Windows-Anzeige" ist eine Anzeige, die Windows erkennt und die mit den Windows-Steurelementen angepasst werden kann.)
- n Drehen Sie eine oder mehrere Anzeigen, um in das Hochformat zu wechseln. (Die Ausrichtung "Hochformat" ist höher als breit.)
- n Zeigen Sie einen "Clone" (eine Kopie) einer Windows-Anzeige auf einer oder mehreren Anzeigen an.
- n Ändern Sie das Anzeige-Layout, um das physische Erscheinungsbild Ihrer Monitore widerzuspiegeln.

Siehe auch...

- ∅ [Matrox Hybrid Display -- Einschränkungen](#)
- ∅ [Verwendungshinweise](#)
- ∅ [Mehrere Anzeigen einrichten](#)

Matrox Hybrid Display

Matrox Hybrid Display -- Einschränkungen

Beachten Sie bitte die folgenden Einschränkungen bei Matrox Hybrid Display:

- n Ihre Primäranzeige muss von einer Matrox Grafik-Hardware gesteuert werden, die von dieser Software unterstützt wird (z.B. der Grafikkarte Matrox G450 MMS). (Die "Primäranzeige" ist die Anzeige, an der die Daten beim Neustart des Computers zuerst angezeigt werden.)
- n Diese Software unterstützt nur jeweils eine Art von Grafik-Hardware. Sie können beispielsweise 2 Matrox G450 MMS-Karten gleichzeitig verwenden. Wenn Sie jedoch eine G450 MMS und eine G200 MMS verwenden, unterstützt die Matrox Hybrid Display nur die MMS-Grafikkarte, mit der die Primäranzeige gesteuert wird.
- n Bestimmte Software (insbesondere Software, die mit Hardware-basierter Beschleunigung arbeiten) werden bei Verwendung von Hybrid Display-Funktionen eventuell nicht korrekt funktionieren.
- n Matrox-Videotools werden während der Verwendung von Hybrid Display-Funktionen nicht unterstützt.

Matrox Hybrid Display

Verwendungshinweise

Dieses Handbuch setzt voraus, daß Sie mit den grundlegenden Funktionen, wie dem Klicken mit der rechten Maustaste und dem Doppelklicken, sowie mit den Grundlagen des von Ihnen verwendeten Betriebssystems vertraut sind. Darüber hinaus gelten die folgenden Konventionen:

- n **Fettdruck** kennzeichnet Text, der auf dem Bildschirm erscheint, untergeordnete Überschriften und Beschriftungen.
- n *Kursivschrift* kennzeichnet Datei- und Pfadnamen, Titel von Veröffentlichungen und neue Begriffe.
- n **Fettdruck/Kursivschrift** dient dem Hervorheben von Text.
- n Die Tasten auf der Tastatur werden durch eckige Klammern gekennzeichnet, wobei gleichzeitig zu drückende Tasten durch ein Pluszeichen verbunden werden. Beispiel: Drücken Sie [Strg]+[Alt]+[Entf], um Ihren Computer neu zu starten.
- n Richtungspfeile ("à") dienen zum Trennen von Anweisungen, die in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt werden. Beispiel, "klicken Sie auf **OK** à **Schließen** à **OK**" bedeutet das gleiche wie "Klicken Sie auf **OK**, klicken Sie anschließend auf **Schließen**, klicken Sie anschließend auf **OK**".
- n Grün weist auf Querverweise hin. Falls Sie die Online-Version lesen, klicken Sie auf den grünen Text, um das jeweilige Verweisthema anzuzeigen.

Siehe auch...

- ∅ Kontextbezogene Hilfe

Kontextbezogene Hilfe

Für bestimmte Dialogfelder steht eine kontextbezogene Hilfe zur Verfügung. Bei dieser Art von Hilfe werden alle Elemente eines Dialogfelds einzeln beschrieben. Eventuell kann auf manche Informationen nur über diese Art von Hilfe zugegriffen werden.

Wenn die kontextbezogene Hilfe zur Verfügung steht, klicken Sie in der Titelleiste des betreffenden Dialogfelds auf **Hilfe** (), dann klicken Sie auf das Element, zu dem ein Hilfetext angezeigt werden soll. Wenn Sie bei einem Hilfethema die rechte Maustaste betätigen, wird ein Popup-Menü aufgerufen, mit dem Sie das betreffende Thema drucken oder kopieren können.

Matrox Hybrid Display

Mehrere Anzeigen einrichten

So richten Sie einen Mehrfachanzeige-Desktop ein:

- 1 Matrox Hybrid Display started. Klicken Sie auf das Symbol **Matrox QuickDesk** () in der Taskleiste von Windows und klicken Sie dann auf **Matrox Hybrid Display**. Um das QuickDesk-Symbol unter Windows XP anzuzeigen, müssen Sie eventuell auf die Schaltfläche **Ausgeblendete Symbole einblenden** () auf der Windows-Taskleiste klicken.
- 2 Achten Sie darauf, dass **Neues Mehrfachanzeige-Setup verwenden** ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie die maximale Anzahl der zu verwendenden Windows-Anzeigen. (Die Verwendung nur 1 Windows-Anzeige für alle einzelnen Anzeigen wird auch als ein Mehrfachanzeige-Setup im "NT-Stil" bezeichnet.)
- 4 Wählen Sie die erste **Nicht definierte** Anzeige aus, und klicken Sie dann auf **Anzeige-Setup**.
- 5 Achten Sie darauf, dass die folgenden Steuerelemente die gewünschte Einstellung verwenden. Stellen Sie sie in der folgenden Reihenfolge ein:
 - a **Anzahl der Clone**
 - b **Anzeige-Layout**
 - c **Anzeige-Orientierung**
 - d **Bildschirmauflösung**
 - e **Farbpalette**
 - f **Bildschirmfrequenz**
- 6 Klicken Sie auf **OK**.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, bis keine weiteren **Nicht definierten** oder verfügbaren Anzeigen mehr vorhanden sind. Eine **Nicht definierte** Anzeige wird bei einem Neustart von Windows nicht verwendet.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Die Änderungen werden erst nach einem Neustart des Computers wirksam.

Weitere Informationen zu den einzelnen Steuerelementen finden Sie in der kontextbezogenen Hilfe.

Hinweis: Sie können jede Windows-Anzeige mithilfe der Windows-Steuerelemente positionieren. Um auf diese Steuerelemente zuzugreifen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Hintergrund des Windows-Desktops, dann klicken Sie auf **Eigenschaften** » **Einstellungen**.

Siehe auch...

- ∅ [Kontextbezogene Hilfe](#)

Matrox Hybrid Display

Maximale Anzahl an Windows-Anzeigen

Wählen Sie die maximale Anzahl der Windows-Anzeigen für Ihren Windows-Desktop. Eine "Windows-Anzeige" ist eine Anzeige, die Windows erkennt und die mit den Windows-Steuerelementen angepasst werden kann.

Falls die Anzahl der Windows-Anzeigen geringer ist als die Anzahl der einzelnen Anzeigen auf Ihrem System, können Sie 2 oder mehr Anzeigen zu 1 oder mehr Windows-Anzeigen kombinieren. Durch das Kombinieren von Anzeigen können Sie mehr Anzeigen gleichzeitig (insgesamt bis zu 16) als die maximal 10 Anzeigen verwenden, die von Windows erkannt werden.

Einzelne Anzeigen, die zu einer Windows-Anzeige kombiniert werden, verwenden die gleiche Auflösung und Farbpalette. Die Einstellungen der einzelnen Anzeigen werden so über die Windows-Steuerelemente geändert, als ob es sich um eine Anzeige handeln würde. Beispielsweise meldet Windows für 2 kombinierte, nebeneinander stehende Anzeigen mit einer Auflösung von jeweils 800 x 600 eine Auflösung von 1600 x 800. Die Verwendung von kombinierten Anzeigen wird auch als "gestreckter" Modus bezeichnet.

Matrox Hybrid Display

Aktueller Layout

Dies zeigt das aktuelle Mehrfachanzeige-Setup für Ihren Desktop. Im Vorschaubereich wird das aktuelle Layout jeder Windows-Anzeige angezeigt. Einer **Nicht definierten** Anzeige wurden keine Einstellungen zugeordnet und sie wird bei einem Neustart von Windows nicht verwendet.

Zum Einrichten einer Anzeige wählen Sie die Anzeige aus und klicken dann auf **Anzeige-Setup**. Windows-Anzeigen müssen nacheinander eingerichtet werden. Wenn Sie die Anzahl der einzelnen, einer Windows-Anzeige zugeordneten Anzeigen ändern, werden nachfolgende Anzeigen auf "nicht definiert" zurückgesetzt. Sie können eine Anzeige (und nachfolgende Anzeigen) auch zurücksetzen, indem Sie sie auswählen und dann auf [Löschen] klicken.

Zum Konfigurieren Ihrer Anzeigen können Sie Setups von einer Anzeige zur Nächsten kopieren. Zum Kopieren eines Setups wählen Sie eine Anzeige aus und drücken dann [Strg]+[C]. Zum Einfügen eines Setups wählen Sie eine andere Anzeige aus und drücken dann [Strg]+[V]. Ein Setup kann kopiert und für mehrere Anzeigen verwendet werden.

Siehe auch...

- ∅ [Anzeige-Einstellungen](#)
- ∅ [Anzeige-Setup](#)

Matrox Hybrid Display à Aktueller Layout

Anzeige-Einstellungen

Dies sind die Einstellungen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind:

- n **Anzeige-ID** -- Dies ist die Identifikationsnummer der Windows-Anzeige.
- n **Anzeige-Layout** -- Dies ist das Layout der einzelnen Anzeigen, aus denen die derzeit selektierte Windows-Anzeige besteht. Das Layout ist die Anzahl der horizontalen Anzeigen multipliziert mit der Anzahl der vertikalen Anzeigen.
- n **Anzeige-Orientierung** -- Dies ist die Drehung in Grad (im Uhrzeigersinn) von der Standardausrichtung.
- n **Anzahl der Clone** -- Dies ist die Anzahl der "Clones" (Kopien) der derzeit selektierten Windows-Anzeige. Eine Clone-Anzeige weist die gleichen Einstellungen wie die Quellanzeige auf.
- n **Bildschirmauflösung** -- Dies ist die kombinierte Auflösung aller einzelnen Anzeigen in der selektierten Windows-Anzeige.

Matrox Hybrid Display à Aktueller Layout

Anzeige-Setup

Einrichten der derzeit selektierten Windows-Anzeige. Windows-Anzeigen müssen nacheinander eingerichtet werden. Dieses Steuerelement steht nicht zur Verfügung, wenn mindestens eine der vorherigen Windows-Anzeigen "Nicht definiert" ist.

Matrox Hybrid Display

Anzeige-Layout Setup

Konfigurieren der derzeit selektierten Windows-Anzeige. Diese Einstellungen gelten für alle einzelnen Anzeigen, die der Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Siehe auch...

- ∅ [Anzeige-Layout Vorschau](#)
- ∅ [Anzahl der Clone](#)
- ∅ [Mauszeiger vergrößern, wenn möglich](#)
- ∅ [Anzeige-Layout](#)
- ∅ [Anzeige-Drehung](#)
- ∅ [Bildschirmauflösung](#)
- ∅ [Farbpalette](#)
- ∅ [Bildschirmfrequenz](#)
- ∅ [Einstellungen der einzelnen Anzeigen](#)

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Anzeige-Layout Vorschau

Dies ist eine Layoutvorschau der derzeit selektierten Windows-Anzeige. Diese Vorschau zeigt die Ausrichtung und die relative Position jeder einzelnen Anzeige in der Windows-Anzeige. Die Vorschau wird aktualisiert, wenn Sie die Einstellungen ändern.

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Anzahl der Clone

Wählen Sie die Anzahl der "Clones" (Kopien) der derzeit selektierten Windows-Anzeige. Eine Clone-Anzeige weist die gleichen Einstellungen wie die Quellanzeige auf. Die Anzahl der verfügbaren Clones hängt von der Anzahl der verfügbaren, nicht verwendeten Anzeigen ab.

Jeder Clone einer Windows-Anzeige erfordert die gleiche Anzahl an Anzeigen wie die Quellanzeige. Wenn Sie z.B. eine Windows-Anzeige in einem 2 x 1-Layout (2 einzelne, nebeneinander stehende Anzeigen) und 1 Clone dieser Windows-Anzeige haben, benötigen Sie 4 einzelne Anzeigen (2 für die Windows-Anzeige und 2 für den Clone dieser Windows-Anzeige).

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Mauszeiger vergrößern, wenn möglich

Wenn möglich, die Größe des Mauszeigers verdoppeln. Diese Einstellungen gelten für alle einzelnen Anzeigen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Ihr Mauszeiger wird nur vergrößert, wenn er von Ihrer Matrox-Grafikhardware gezeichnet wurde (mit anderen Worten, nur wenn er **nicht** von Software gezeichnet wird). Ihr Mauszeiger wird von Software gezeichnet, wenn er eine Farbpalette mit mehr als 16 Farben nutzt.

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Anzeige-Layout

Wählen Sie das Layout der einzelnen Anzeigen, aus denen die derzeit selektierte Windows-Anzeige besteht. Das Layout ist die Anzahl der horizontalen Anzeigen multipliziert mit der Anzahl der vertikalen Anzeigen. Die verfügbaren Layouts hängen von der Anzahl der verfügbaren, nicht verwendeten Anzeigen ab.

Beispielsweise besteht ein 2 x 1-Layout aus 2 nebeneinander stehenden Anzeigen. (In diesem Fall erscheint der Mauszeiger, wenn Sie ihn über den rechten Bildschirmrand der ersten Anzeige führen, am linken Bildschirmrand der anderen Anzeige.)

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Anzeige-Drehung

Um die Ausrichtung eines oder mehrerer Monitore anzupassen, drehen Sie alle einzelnen Anzeigen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind (in 90-Grad-Schritten).

Diese Einstellung wird in Grad Drehung (im Uhrzeigersinn) von der Standardausrichtung ausgedrückt. Beispielsweise ändern Drehungen um 90 und 270 Grad eine typische Anzeige vom Querformat (breiter als hoch) in das Hochformat (höher als breit).

Siehe auch...

- ∅ [Anzeige-Drehung -- Einschränkungen](#)

Anzeige-Drehung -- Einschränkungen

Für eine gedrehte Anzeige könnten die folgenden Einschränkungen gelten:

- n Abhängig von Ihrem Grafikspeicher stehen Ihnen eventuell bestimmte Bildschirmauflösungen, Bildschirmfrequenzen und Farbpaletten nicht zur Verfügung.
- n Die Leistung der Anzeige eventuell merkbar langsamer.
- n Sie können nur eine 8-, 16- oder 32-Bit-Farbpalette verwenden (wenn verfügbar).
- n Bestimmte Software (insbesondere Software, die mit Hardware-basierter Beschleunigung arbeiten) werden bei einer gedrehten Anzeige eventuell nicht korrekt funktionieren.

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Bildschirmauflösung

Wählen Sie eine Auflösung für die selektierte Windows-Anzeige. Die "Auflösung" ist die Anzahl der horizontalen Pixel multipliziert mit der Anzahl der vertikalen Pixel.

Die verfügbaren Auflösungen hängen vom derzeit selektierten Layout der Anzeigen ab. Jede Auflösung ist eine kombinierte Auflösung aller einzelnen Anzeigen in der selektierten Windows-Anzeige. Bei einem 2 x 1-Layout kann z.B. eine Auflösung von 1600 x 600 verfügbar sein. In diesem Fall ist die Auflösung für 2 nebeneinander stehende Anzeigen eine Auflösung von jeweils 800 x 600.

Die maximale Bildschirmauflösung für eine Windows-Anzeige ist auf die geringste maximale Bildschirmauflösung beschränkt, die von allen einzelnen zugeordneten Anzeigen unterstützt wird.

Matrox Hybrid Display » Anzeige-Layout Setup

Farbpalette

Wählen Sie die Farbpalette für die derzeit selektierte Windows-Anzeige. Diese Einstellungen gelten für alle einzelnen Anzeigen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Die "Farbpalette" ist die Anzahl der Farben, die der Bildschirmtreiber gleichzeitig anzeigen kann. Diese Anzahl hängt von der Anzahl der Bits ab, die zum Speichern der Farbdaten jedes Pixel verwendet werden. Je höher die Anzahl der Bits ist, desto mehr Farben kann der Bildschirmtreiber auch gleichzeitig darstellen.

Die verfügbaren Farbpaletten sind die Farbpaletten, die von allen einzelnen Anzeigen unterstützt werden, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Bildschirmfrequenz

Wählen Sie die vertikale Bildschirmfrequenz für die derzeit selektierte Windows-Anzeige. Diese Einstellungen gelten für alle einzelnen Anzeigen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Die "vertikale Bildschirmfrequenz" gibt an, wie oft die Bildschirmdarstellung pro Sekunde aktualisiert wird. Dies wird als Anzahl der Zyklen pro Sekunde gemessen (Hertz). Eine höhere vertikale Bildschirmfrequenz kann das Flimmern des Bildschirms sichtbar verringern, beansprucht aber die Ressourcen der Grafik-Hardware stärker.

Die maximale Bildschirmfrequenz für eine Windows-Anzeige ist auf die geringste maximale Bildschirmfrequenz beschränkt, die von allen einzelnen zugeordneten Anzeigen unterstützt wird.

Matrox Hybrid Display à Anzeige-Layout Setup

Einstellungen der einzelnen Anzeigen

Dies ist die Bildschirmauflösung, die Farbpalette und die Bildschirmfrequenz der einzelnen Anzeigen, die der derzeit selektierten Windows-Anzeige zugeordnet sind.

Matrox Hybrid Display

Diesem Element ist kein Hilfethema zugeordnet.

Matrox Hybrid Display

Abbrechen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld zu schließen, ohne Änderungen vorzunehmen.

Matrox Hybrid Display

OK

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Änderungen zu übernehmen und das Dialogfeld zu schließen.

